Von: newsletter@swoe-kv.at
An:
Betreff: Sondernewsletter Kollektivvertragsabschluss
Datum: Dienstag, 26. Februar 2019

SOZIALWIRTSCHAFT ÖSTERREICH NEWSLETTER

Sondernewsletter Februar 2019 - Kollektivvertragsverhandlungen

Nach insgesamt mehr als 100stündigen Verhandlungen und unter großem medialem Interesse konnten die besonders schwierigen SWÖ-Kollektivvertragsverhandlungen 2019 am Dienstag, den 19.2., abgeschlossen werden. In diesem Sondernewsletter informieren wir Sie über die Details dieses Abschlusses.

SWÖ-KOLLEKTIVVERTRAG 2019: Verhandlungsergebnisse

Entgelterhöhung

- + 3,2 % (auf KV-Tabelle, IST-Gehälter, Alte Tabellen, Zulagen und Zuschläge)
- + 3,2 % und zusätzlich € 100,- für Lehrlinge
- Verlängerung der Optierungsmöglichkeit (Übertritt von alten Gehaltssystemen in den SWÖ-KV) bis 2021

Arbeitszeit/Dienstplan

- Streichung des Begriffs „Basisdienstplan“
- Prämie von 20 € pro Tag/Nacht (10 € für Halbtage), wenn Mitarbeiter/innen an ihrem freien Tag Dienste übernehmen (z.B. wegen Krankheitsfall bei anderen MitarbeiterInnen), 10 € für freien Halbtage
- Erweiterung der Definition Mobiler Dienst über den Bereich der Hausbesuche in Privathaushalten hinaus
- Definition des geteilten Dienstes im Mobilen Bereich
- Einschränkung der Teilungsmöglichkeit im geteilten Dienst (nur einmalige Teilung, mit Ausnahmemöglichkeiten am Wochenende)
- Festlegung einer Mindesttagesarbeitszeit beim geteilten Dienst (5 Stunden)
- Bezahlte Pause im Nachtdienst (wenn MitarbeiterIn allein im Dienst ist und in der Pause arbeitsbereit sein muss)
- Bedingter Rechtsanspruch bei der nicht-geblockten Altersteilzeit

Kinderbetreuung und Volle Erziehung

- Erhöhung der Zulage für SonderkinderpädagogInnen auf € 210,-
- Erhöhung der Leitungszulage in Kindertagesbetreuungseinrichtung: € 90 für die erste Gruppe, € 55,56 für jede weitere Gruppe:
- Tagesmütter/-väter: Umstellung auf Biennien am 1.1.2020 mit Übergangsregelung bis 1.1.2022 (keine Neuaufrollung bestehender Dienstverhältnisse)
- Volle Erziehung:

- Möglichkeit der Wahl zur Abgeltung der Nachtarbeitsbereitschaft: Auszahlung oder Anrechnung auf die Normalarbeitszeit
- Ferienregelung
- Klarheit über 24-Stunden-Dienste, Ausdehnung der Arbeitszeit bei Dienstübergabe

Urlaub

- Ein zusätzlicher Urlaubstag nach dem 1. vollendeten Dienstjahr ab Beginn des nächsten Urlaubsjahres

Geltungsbeginn der einzelnen Regelungen

Die einzelnen Regelungen treten zu unterschiedlichen Zeitpunkten in Kraft:

Regelung	Geltungsbeginn
Gehaltserhöhungen, Zulagen und Zuschläge, Lehrlingsentschädigung	1.2.2019
Neuregelung Altersteilzeit (§ 38)	1.2.2019
Zusätzlicher Urlaubsanspruch (§ 16)	Mit Beginn des nächsten Urlaubsjahres (je nach ArbeitnehmerIn zwischen 1.2.2019 und 31.1.2020)
Neudefinition Mobiler Bereich (§ 3 Abs. 1 und § 31 Abs. 2), Umkleidezeitenregelung (§ 4 Abs.7), bezahlte Pausen im Nachtdienst (§ 9 Abs. 5)	1.4.2019
Regelungen in der Vollen Erziehung (§ 24 bzw. Streichung 22c Abs. 7)	1.4.2019
Neuregelung geteilter Dienst (§ 4 Abs. 5)	1.7.2019
Neuregelung Dienstplan/ Flexibilisierungszuschlag (§ 15)	1.10.2019
Aufzahlung Pflegekräfte 2019 (2. Teil der Vorjahresvereinbarung, § 29b)	1.10.2019
Biennien für Tagesmütter/-väter (§ 28)	1.1.2020 (dann Übergangsregelung)

Verhandlungsprotokoll

Das **Protokoll** der KV-Verhandlungen mit allen Verhandlungsergebnissen und die neue KV-Tabelle finden Sie auf unserer [Website](#).

Im Laufe der nächsten Tage werden dazu -in Abstimmung mit der ArbeitnehmerInnen-Seite- noch **Erläuterungen** für die Auslegung erarbeitet, die wir nach Fertigstellung ebenfalls auf unserer Website zum Download zur Verfügung stellen.

Satzung

Wie in den vergangenen Jahren haben die Sozialwirtschaft Österreich und die Gewerkschaften GPA-djp und Vida die Satzung des Kollektivvertrages beim Bundeseinigungsamt beantragt. Damit **gilt der SWÖ-Kollektivvertrag auch für Organisationen, die nicht Mitglied der SWÖ sind**, sofern sie keinem anderen KV unterliegen.

Andere Abschlüsse im Sozialbereich

Knapp vor der Sozialwirtschaft hat auch die **Caritas** ihre Verhandlungen abgeschlossen. Der Abschluss beträgt dort 2,5 % zuzüglich 12 €, das entspricht einer Steigerung zwischen 2,77 und 3,25 %. Zusätzlich wurden ab 1.1.2020 zwei zusätzliche Urlaubstage und ein bedingter Rechtsanspruch auf Altersteilzeit vereinbart.

Ebenfalls bereits abgeschlossen sind die Verhandlungen in **Vorarlberg** (Arbeitgeberverband AGV). Die Erhöhung betrug dort 2,33 % zuzüglich 24 €. Die sechste Urlaubswoche kann nunmehr ab dem 45. Lebensjahr erreicht werden, wenn man mindestens 10 Jahre in AGV-Mitgliedsbetrieben gearbeitet hat. Zusätzlich wurden noch eine Reihe weiterer Änderungen vereinbart.

Verhandlungskompromiss

Wie bei jeder KV-Verhandlung stellt der Abschluss einen Kompromiss dar. Das zeigt auch die Tatsache, dass das Ergebnis auf beiden Seiten nur mit knapper Mehrheit angenommen wurde. Wichtig ist aber, dass damit die Rahmenbedingungen für die Arbeit im Sozial- und Gesundheitsbereich wieder ein Stück weit verbessert werden konnten.

Civil Society Index: Bitte mitmachen!

Hinsichtlich Rahmenbedingungen setzen wir auch in einem anderen Zusammenhang noch auf Ihre Unterstützung. Aktuell läuft eine kurze Online-Umfrage, die der Neuauflage des Berichts **Civil Society Index - Rapid Assessment: Rahmenbedingungen der Zivilgesellschaft in Österreich** dient. Die Umfrage umfasst 15 Fragen und wird von der Interessenvertretung Gemeinnütziger Organisationen (IGO) und Univ. Prof. Dr. Ruth Simsa vom Institut für Soziologie an der WU Wien durchgeführt, mit denen wir im „Bündnis für Gemeinnützigkeit“ eng zusammenarbeiten. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich für die Beantwortung dieser Fragen zur österreichischen Zivilgesellschaft 10 Minuten Zeit nehmen. Eine [Teilnahme](#) ist noch bis **8. März 2019** möglich!

Mit freundlichen Grüßen

Erich Fenninger, Vorstandsvorsitzender
Walter Marschitz, Geschäftsführer

KONTAKT

Haben Sie Anliegen, Wünsche oder Anregungen? Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!

SOZIALWIRTSCHAFT ÖSTERREICH

Apollogasse 4/8, 1070 Wien

Tel.: +43 (1) 353 44 80

Fax: +43 (1) 353 44 80-9

E-Mail: office@swoe.at

Website: www.swoe.at

Wenn Sie den **Newsletter abbestellen oder an eine andere Adresse** zugeschickt haben möchten, senden Sie uns bitte ein E-Mail an newsletter@swoe-kv.at.

to unsubscribe to this newsletter click the following link
[unsubscribe](#)